



## Eine Fantasygeschichte die noch keinen Namen hat.

\*

"Hey Loser!" Ich musste mich nicht umdrehen, um zu wissen das Julian hinter mir her lief. Wie ich diesen Typ hasste! Ich versuchte ihn zu ignorieren und ging einfach weiter. Er holte mich schließlich dann doch ein. Was dachte ich mir auch bloß vor unserem Fußballkapitän wegzulaufen, dabei konnte ich nur verlieren.

"Also hör zu. Am Mittwoch in zwei Wochen habe ich eine Geschichtsprüfung, aber wenn ich die nicht bestehe darf ich nicht zum Finale am Samstag. Und damit ich bestehe hilfst du mir zu lernen. Verstanden?"

Ich nickte knapp und ließ ihn stehen. Doch plötzlich ertönte eine helle Stimme hinter mir.

"Kannst du nicht aufpassen wo du hinläufst?" Ich sah gerade noch wie sie ihre Ordner aufhob und sich ihre Haare schwungvoll nach hinten schüttelte.

"Es tut mir wirklich Leid, ich hatte nicht aufgepasst."

"Schon oke, kann jeden Mal passieren.", stellte sich lächelnd fest.

"Du bist neu oder? Ich bin Jason."

"Ja bin ich. Bin erst gestern angekommen. Mein Name ist Milena." Als ich ihre Hand nahm blickte ich direkt in ihre Augen. Sie waren eigenartig. Um die Pupille waren sie Grün, zum Rand hin wurden sie vom Dunkelblau zu Hellblau und am Rand waren sie nur noch grau.

"Also gut, ich muss weiter. Stundenplan und Bücher abholen. Wir sehen uns!" Schwungvoll drehte sie sich um und lief Richtung Hauptgebäude

Den ganzen Tag ging sie mir nicht mehr aus dem Kopf. Im Unterricht wurde ich laufend ermahnt und das brachte mir auch eine Strafaufgabe, aber es war mir egal.

Zu hause bekam ich nicht mit, wenn mit mir gesprochen wurde und wenn, auch nur teilweise.

Als ich Abends ins Bett ging, rief ich mir nochmal ihre strahlenden Augen und ihr süßes Lächeln ins Gedächtnis.

"Milena!" Ich versuchte sie einzuholen, aber es gelang mir nicht. Ich lief so schnell ich konnte, ich bekam bereits Seitenstechen, aber sie blieb wo sie stand. Nicht in meiner Reichweite. Ich wurde immer schneller, doch es half nichts. Sie lief vor mir weg.

Schweißgebadet wachte ich auf. Ich atmete einmal tief durch. Es war nur ein Traum. Doch er hatte bestimmt etwas zu bedeuten. Ich und Milena spielen nicht in der selben Liga, ich würde sie nie bekommen.

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).